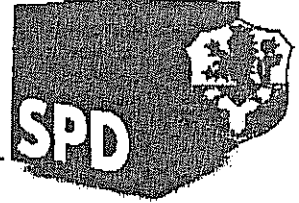


Anlage 15

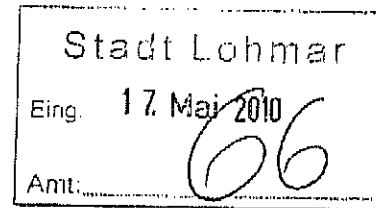
Politik mit Herz und Verstand. SPD

Sozialdemokratische Partei Deutschlands



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lohmar
 Gisela Becker, Altenrather Str. 103, 53797 Lohmar

Herrn
 Bürgermeister
 Wolfgang Röger
 Rathaus
 53797 Lohmar



Montag, 17. Mai 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die jetzige Planung für den Umbau der Wahlscheider Straße geht weit über die ursprünglichen Anliegen der Bürger hinaus und führt zu erheblichen Kosten für die Anlieger.

Zur geforderten Wiederherstellung der Straße gehört nach Ansicht der Bürgerinnen und Bürger insbesondere:

- Wiederherstellung eines vernünftigen Straßenbelags,
- Pflege der vorhandenen öffentlichen Plätze und Grünanlagen (dies war ein besonders dringender Wunsch in der SPD-Veranstaltung) und
- die Veränderung des Straßenbegleitgrüns, damit die Wurzeln nicht den Straßen und Bürgersteigbelag unnötig zerstören.

Daher stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine neue Planung für die Wahlscheider Straße unter besonderer Berücksichtigung des dörflichen Charakters von Wahlscheid durchzuführen.

Hierzu gehören insbesondere folgende Punkte:

1. Die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 Km/h wird über die gesamte Länge beibehalten.
2. Die Straßenfläche wird erneuert, aber nicht verbreitert.

Fraktionsanschrift

SPD-Fraktion
 Rathausstr. 4
 53797 Lohmar

Telefon: 02246 168813
 Telefax: 02246 168819
 email:
 fraktion@spd-lohmar.de

Internet:
 www.spd-lohmar.de

Fraktionsvorsitzende:
 Gisela Becker
 Telefon: 02246 6776

1. Stellvertretender
 Vorsitzender:
 Rudolf Schmelzer
 Telefon: 02246 913114

stellvertretende
 Vorsitzende:

Annemarie van Allen
 Telefon: 02246 7433

Marion Crämer
 Telefon: 02246 301449

Hans Kudrass
 Telefon: 0176 78175598

Siegfried Würfl
 Telefon: 02246 30972

Geschäftsführer:
 Wolfgang Ballé
 Telefon: 0163 5103367



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lohmar
Montag, 17. Mai 2010

Seite 2



3. Für die Radfahrer werden Querungshilfen im südlichen und im nördlichen Bereich errichtet.
4. An Einmündungen von Straßen, sowie am Altenheim und weiteren geeigneten Standorten, werden die Bordsteine bis auf Fahrbahnniveau abgesenkt.
5. Ungeeignete Baumbepflanzung wird durch geeignetes Grün (z.B. Stadtbaum) ersetzt.
6. Die bisherigen Bushaltestellen werden zu Buscaps umgebaut.

Die neue Planung wird von der Verwaltung in einer Bürgerversammlung vor- und zur Diskussion gestellt. Hierbei werden auch die voraussichtlich anfallenden Kosten für die Anlieger mit vorgetragen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rudolf Schmelzer', is positioned above the printed name.

Rudolf Schmelzer
stellv. Fraktionsvorsitzender

Wir tun was!